

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Thu, Dec 10, 2020 at 2:16 AM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Vielleicht habe ich zu früh aufgegeben, aber es wollte sich kein stimmiges Gefühl einstellen, also habe ich die Bewerbung zurück gehalten.

Mir ist klar geworden, dass mein Interesse an dem Projekt "Crossing Winds" in erster Linie ideeller und konzeptioneller Natur ist und dass ich einen Bildungsanspruch habe.

Die durch die Ausschreibung ausgelöste Beschäftigung mit der Blasmusik hat mich mit neuen und alten Ideen für Konzepte geradezu überschwemmt und so erschien mir die eher organisatorische Aufgabe der Ausschreibung weniger reizvoll und das Jahr 2022 sehr weit entfernt.

Im Zustand des Ideenempfangs ist es schwierig für mich eine Aufgabe zu übernehmen, die nicht der Umsetzung meiner Ideen dient.

Sie haben mir mit der Ausschreibung etwas geschenkt, wofür ich Ihnen an dieser Stelle danken möchte.

Alles Gute für Sie und Ihren Wettbewerb

Edda Lahman

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Tue, Apr 20, 2021 at 2:22 AM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich schreibe ihnen, weil mein zögerliches Verhalten und der gleichzeitige Wunsch meine Arbeit mit Ihnen zu teilen eine Nähe verursacht hat, die ich nicht beabsichtigt habe. Ich habe den richtigen Zeitpunkt verpasst. Ich möchte meine Arbeit publizieren, da ich denke, dass sie für viele Blasmusikensembles interessant ist und einen Aktualitätswert hat. Ich weiß nicht in wie weit eine Zusammenarbeit noch zielführend oder sinnstiftend ist. Was ich ihnen anbieten möchte, eine Danksagung und Widmung an Sie und Windwerk aufzunehmen und ihnen die fertige Publikation zur Verfügung stellen. Ich möchte Ihnen nichts weg nehmen eher hinzufügen. Eine Konzeptidee, die ich in Betreff ihrer Ausschreibung verfasst habe, aber nicht notwendig wettbewerbsrelevant ist und die Grundlage der entwickelten Spielanleitungen und Methoden ist, werde ich ihnen gerne nach Fertigstellung des Manuskripts zukommen lassen. Falls es einen weiteren Grund gibt den Abschluss meiner Arbeit in Frage zu stellen, lassen sie es mich bitte wissen. Vielleicht wäre die Publikation Musikpädagogischer Schriften eine weitere Option für Windwerk.

Mit freundlichen Grüßen
Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Sat, May 1, 2021 at 4:27 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Vielleicht der einzige Weg um Frieden herzustellen.

Anbei.

Viel Spass damit und alles Gute.

Edda Lahmann

[Download all attachments as a zip file](#)

Breathing Mountains von Edda Lahmann schreiben.doc 595kB

Klangwellen Visualisierungen für Breathing Mountains von Edda Lahmann.pps 3.5MB

Konzept Neue Winde September 2021.doc 30kB

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Sun, May 2, 2021 at 6:23 AM

Grüß Sie Herr Ludescher!

Ich muss mich korrigieren meine gestern an sie gesendeten Dateien stehen ihnen nicht zur freien Verwendung zur Verfügung. Sie dienen ausschliesslich dazu ihnen zu zeigen, dass ich nicht gegen ihre Ausschreibung gearbeitet habe, sondern ein Parallelkonzept entwickelt habe. Die Spiele und Methoden und Visualisierungen sind eine Eigenarbeit, die unabhängig von ihrer Ausschreibung bestehen kann, wohl aber eine Möglichkeit bietet wie man innovative Spielmöglichkeiten entwickeln kann. Ich bitte sie mich nicht mehr bei der Fertigstellung und Verbreitung derselben zu hindern. Grundsätzlich ist es ok und auch dafür gedacht, dass sie die Übungen für ihre Ausschreibung verwenden. Aber offen und unter Beibehaltung meiner Autorenschaft und des copyrights.

Auf meine Bitte mir mitzuteilen, wenn sie etwas gegen die Publikation und ihre Fertigstellung haben, haben sie nicht geantwortet, sondern ich habe unausgesetzt mentalen Terror von ihrer Seite erfahren. So dass der Wunsch meine Arbeit mit Ihnen zu teilen wenig positiv gestimmt war.

Seit meiner mail war eine schriftlicher Austausch möglich und mir auf diesem Weg zB mitzuteilen, ja ich würde gerne wissen, was sie machen, aber ich bitte sie mit der Publikation zu warten, wegen?? Oder ich biete ihnen an ...usw. - Oder mich interessiert das absolut nicht was sie machen, suchen sie sich jemand anderen.

Stattdessen mentale Pressuren.

Mit ist bewusst, dass ich selber ungünstig bzw gar nicht kommuniziert habe und unklare Erwartungen geschürt. Ich habe versucht einen offenen und freundlichen Geist in ihnen zu finden und die Möglichkeit meine Autorenschaft zu wahren und auch Geld zu verdienen.

Die Sendung der Dateien ist aus der Not geboren, da, wenn die Schrift niemandem nutzen kann, sie sinnlos ist, und um der Destruktiven Negativität zu entkommen, daher war die Sendung nicht wirklich freiwillig und etwas mit ihnen aushandeln zu müssen nicht mehr anziehend. Das Ganze - mentaler Druck - ohne jede sprachliche Kommunikation ist nicht ok.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Ich wollte ihnen gegenüber fair sein, da es ihre Ausschreibung ist und wir eine Übereinstimmung bezüglich Musik und Natur bzw. Berge haben, das hat mich an sie gebunden und das Festhalten an dem mit gesendeten Konzept, das ich mir nicht bewusst gemacht habe und dessen Realisierung ich in gewisser Weise ohne Kommunikation mit Ihnen als Affront ihnen gegenüber gesehen habe.

Es hat den Anschein, dass ich ihnen meine Arbeit und Kommunikation aufzwingen will. Ich bin bereit loszulassen, wenn ich meine Arbeit mit anderen Menschen teilen kann, nicht notwendig mit ihnen und Windwerk, sondern überhaupt.

Falls sie mich auch weiterhin wörtlich ignorieren, verstehe ich das als Absage an meine Arbeit, nehme es aber zugleich als Freiheit zu handeln, wie ich es für richtig halte.

Mit Dank für die wunderbare Beschäftigung an meiner Sammlung.

Edda Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Sun, May 2, 2021 at 6:43 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich wollte nicht wahrhaben, dass ich mich eigentlich bei Ihnen für mein Verhalten entschuldigen muss. Es tut mir leid, ich habe mich schäbig Ihnen gegenüber verhalten. Ich hätte ihnen von der Arbeit und meinem Wunsch das Konzept zu verwirklichen bei Zeiten schreiben müssen. Ich werde Sie nicht mehr belästigen.

Alles Gute und Viel Erfolg.

Edda Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Tue, May 4, 2021 at 9:32 AM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich untersage Ihnen jegliche Weiterverwendung meiner an sie gesendeten Dateien und Inhalte.

MfG

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Fri, May 7, 2021 at 12:27 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich bin mir bewusst, dass ich zu einem großen Teil die Situation verursacht habe.

Ich habe mich durch ihre Ausschreibung und die Selbstdarstellung ihres Orchesters inspirieren lassen und mich mit der Wettbewerbssituation in Österreich vertraut gemacht und daher das Konzept entwickelt, das ich ihnen bereits geschickt habe. Die Schrift ist darauf hin entstanden und nun fertig, nicht viel mehr als das, was sie bereits haben.

Ich habe kein Interesse gegen Sie zu arbeiten. Ich suche eine friedliche Lösung.

Vielleicht ist es möglich, dass sie meine Schrift herausgeben oder sie haben dieselbe Thematik und sie nehmen meine Arbeit mit auf.

Es macht für mich keinen Sinn etwas mit soviel Herzblut in der Schublade vergammeln zu lassen, während es viele Impulse für die Bläser und die Musikkultur bereit hält.

Ihre Ausschreibung war für mich ein Ventil mein Wissen und meine Erfahrung zusammen zu führen.

Was mir wichtig ist, sind das copyright und die Autorenrechte an meiner Arbeit, eine möglichst breite Leserschaft und die Möglichkeit einer finanziellen Anerkennung und eine respektvolle Kommunikation.

Eine Idee, die ich mit der Herausgabe hatte, dass sie eine Reihe herausgeben mit dem Arbeitstitel "Music for the mountains".

Ich freue mich von Ihnen zu hören bzw. zu lesen.
Ich werde auf ihre Antwort warten

MfG

Edda Lahmann
068864617745

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Mon, May 10, 2021 at 2:42 AM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

An sich ist mir eine externe Publikation die liebste Variante.
Falls sie eine bessere Idee haben, lese ich diese gerne.
Warten möchte ich jedoch nicht länger als bis heute Nachmittag.

MfG
Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Sat, May 22, 2021 at 5:24 AM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Soweit ich Sie verstanden habe, haben Sie kein Interesse an meinem Konzept und an den Übungen. Um meine Arbeit weitergeben und das Projekt abschließen zu können, brauche ich eine adequate Form, wie ich ihren Beitrag an den selben benennen kann oder doch als Cooperation bezeichnen kann.

Vielleicht können sie mir da weiterhelfen.
Ich möchte Konzept und Übungen Anfang der Woche weitergeben.

Mit freundlichen Grüßen
E.Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Sun, May 30, 2021 at 4:52 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich verstehe sie nicht.

Sie wissen, was es bedeutet ein Werk zu schreiben.

Sie wissen, was es bedeutet es nicht teilen zu können.

Sie wissen, dass ich ihr Vorhaben nicht schädigen möchte.

Sie können den Wert meiner Arbeit einschätzen.

Was ist der Grund ihrer Ablehnung und Ignoranz?

Ich versuche fair zu sein.

Der Grund warum jemand zu dem Zeitpunkt etwas schreibt, wann sie es brauchen,
nennt man Allgemein hin Fügung.

Wofür bestrafen sie mich?

Reden sie mit mir!

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Wed, Jun 2, 2021 at 5:19 PM

Herr Ludescher!

Ich denke es werden sich wohl Andere finden.

Danke für die schöne Arbeit.

Das Aufschimmern von Zuneigung

und das schmerzhaft Lehrreiche oder lehrreich Schmerzhaftes

das ich wahrscheinlich noch weiter empfangen werde.

Irgendwie lachhaft das Ganze.

Ich bin übrigens ein Mensch, kein Roboter, kein Hund und keine Hure.

Wie auch immer.

Alles Gute

E. Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Thu, Jun 10, 2021 at 11:49 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich schreibe ihnen, da ich nach wie vor ihre vehemente Gegenwehr bezüglich der Verwendung meiner Spielsammlung wahrnehme.

Mit meiner Arbeit habe ich angefangen mit den Bläsern zu denken.

Mir ist bewusst, dass ich eine Menge Fehlentscheidungen getroffen habe und die Chancen, mit Ihnen zusammen zuarbeiten oder eine gemeinsame Lösung zu finden nicht wahrgenommen habe.

Ich schreibe ihnen, weil ich die Arbeit mit den Bläsern fortsetzen will und bei jedem

Mitteilungsgedanken ihre Gegenwehr wahrnehme.

Mir sind einige Spiele wichtig und sie haben in erster Linie nichts mit der Verklangerung von Wind zu tun.

Falls ich ihnen etwas schuldig bin, sagen sie mir was und geben sie mir die Chance, wieder gut zu machen. Sie haben gesehen, dass ich schreiben kann. Ich möchte ohne Gegenwehr ihrerseits und ihrer Mitarbeiter mit meinen Spielen und den Ideen dazu arbeiten und diese mit anderen teilen können. Falls es andere Bedingungen oder Einwände ihrerseits gibt, bitte ich sie nochmals mir diese mitzuteilen.

Mit besten Grüßen

E.Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Mon, Jun 14, 2021 at 10:13 PM

Grundsätzlich sind sie frei irgendetwas von mir anzunehmen.

Aber es ist eine Illusion, wenn sie denken, Sie wären auf dieselben Ideen gekommen und sie könnten sie durch ihr Verhalten verhindern.

Und weshalb?

Weil ich sie mit meinen Ideen überschüttet habe?

Aus Neid und Mißgunst?

Weshalb?

Sie können mich nötigen, terrorisieren und was ihnen sonst noch einfällt, um mich zu demütigen.

Vielleicht werden sie sogar meine Ideen als die ihrigen ausgeben.

Ich weiß nicht, wie weit sie gehen werden, vielleicht werden sie sogar töten.

Falls mir etwas passiert, müssen sie es schlau anstellen, aber sie kennen sich sicherlich aus.

E.Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Thu, Jun 24, 2021 at 2:50 PM

Herr Ludescher!

so viel ich verstanden habe ist der Preis des Friedens mit ihnen, ich verzichte.

Das heißt für mich, ich verzichte auf mein Leben.

Ich bin ihnen kein Wort wert, keine konstruktive Auseinandersetzung.

Ich soll mich nach ihren Emotionen richten.

Das ist einen Menschen manipulieren und zum unmündigen Kind degradieren.

Wir hatten beide die Verantwortung eine Faire Lösung zu finden.

Es geht nicht darum, dass mir etwas gehört, sondern, dass ich mich mitteilen kann.

Es war mein Fehler auf sie Rücksicht zu nehmen.

Wenn sie gut wären, hätten sie kein Problem, jemand anderen auch gut sein zu lassen.

Und wenn sie groß wären, hätten sie gewusst, dass sie durch mich noch größer werden.

Pech!

E.Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Sun, Jul 4, 2021 at 2:28 AM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Mir ist klar geworden, dass ich diese Spielsammlung mit ihrer "Hilfe", im Sinne der Ausrichtung auf Windwerk und die Ausschreibung und unserem initialen Gespräch, in dem Sie mir ihr Vertrauen geschenkt haben, geschrieben habe. Und daher die Verwendung in einem anderen Kontext Absprache notwendig macht. Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass ich allein aus Freude an der Arbeit gehandelt habe, da sie mir die Möglichkeit geboten hat, mein Musikalisches und visualisierendes Denken wieder mit Musik zu verbinden.

Ich will nach wie vor mit einigen Inhalten arbeiten, aber ich komme nicht in den Frieden.

Ich habe das Bedürfnis nach Freiheit und Solidarität ihnen gegenüber.

Ich habe mir Gedanken gemacht, wie das aussehen könnte.

ZB

ich gebe ihnen die Nutzungsrechte an der Spielsammlung für die kommende Ausschreibung und wir haben beide das Recht mit den Inhalten der Spielsammlung zu arbeiten. Bedingung ist sie respektieren meine Autorenschaft und geistiges Eigentum der Sammlung und meine Freiheit weiter mit den Inhalten zu arbeiten. Sie sind Zitierungspflichtig. Es steht ihnen nicht zu die Übungen unter einer anderen Bezeichnung oder verändert als die ihrigen auszugeben.

Ich denke wir haben beide unterschiedliche Fähigkeiten und Schwerpunkte.

Sie können komponieren und sind musikalischer Akademiker.

Sie haben oder hatten Interesse an den Winden, so weit ich sie verstanden habe.

Ich habe vor allem Interesse an der Klangwelle und an unterschiedlichen Strukturen der Klangbewegung, wie ich sie in einigen Übungen ausgeführt habe und an der Visualisierung.

Auch will ich die Klangwelle und einige Weiterführungen derselben, sowie die Übung Breathing Mountains (Mexiko) und den Sternenhimmel und die Improvisationsmethoden publizieren, alle anderen Texte und Übungen bleiben draußen.

Ich habe nochmals eine Zusammenführung der Windformationen gefertigt mit der sie ebenfalls arbeiten können.

Es wäre eine schöne Entwicklung, wenn nach dem Jahr eine vielleicht größere Sammlung an Übungen entstanden ist und doch eine Publikation möglich sein wird.

Das ist eine Idee und wenn wir uns aus der miserablen Kommunikations und Beziehungslage herausheben wollen, in der wir jetzt stecken, dann denke ich, ist jetzt ein neuer Anfang möglich.

Bitte geben Sie mir bis Ende kommender Woche schriftlich Bescheid, ob das eine für sie annehmbare Lösung ist, oder vielleicht haben Sie eine andere Idee.

Mit besten Grüßen

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Fri, Jul 9, 2021 at 1:39 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Es ist Ende der Woche und ich habe mich entschieden nicht die Caritas zu sein. Das Konzept können sie haben. Ist ein Geschenk. Eine Herausgeberschaft ist nach wie vor möglich. Sie haben in drei Monaten kein Interesse bekundet. Ja ich hätte gerne mit ihnen zusammen gearbeitet, aber Zusammenarbeit braucht eine Grundlage, Vertrauen und Respekt und den habe ich ihnen gegenüber verloren.

MfG Edda Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To

Mon, Jul 12, 2021 at 3:09 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Wie so eben telefonisch besprochen sende ich Ihnen das von mir erarbeitete Konzept als Rahmenveranstaltung zur Ausschreibung oder als Einzelveranstaltung.

Bei Interesse freue ich mich über Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Edda Lahmann

0688 64617745

- **Konzept Sounding Winds.pdf**

To: Edda Lahmann

Wed, Jul 14, 2021 at 3:15 PM

Sehr geehrte Frau Lahmann,
danke für die Email.

Danke für Ihre Bemühung, wir haben aktuell kein Interesse daran. Wir werden unsere eigenen Konzertformate entwickeln.

Freundliche Grüße

Thomas Ludescher

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Mon, Aug 16, 2021 at 12:38 PM

Herr Ludescher!

Sie haben mein Konzept abgelehnt, dass ich Ihnen nach ihrer telefonischen Auskunft, sie hätten meine Mails nicht erhalten, erneut zugesandt habe.

Das war meinerseits und wohl auch ihrerseits eine formale Geste, denn wer sollte nach 16 unbeantworteten Mails aber mit emotionsgeladenen Mentalantworten noch vertrauensvoll miteinander reden, geschweige denn arbeiten wollen.

16 Emails, die sie vorgeben nicht bekommen zu haben, aber stets emotional beantwortet haben mit Vertrauten ihrerseits, die ebenfalls ihre Emotionen gesendet haben.

Das Verhalten ist manipulativ, einschüchternd und verachtend.

Ihr Beisatz bei unserem zweiten Telefonat, dass Sie eine Bewerbung wohl empfangen hätten, aber meine gesendeten Emails nicht, kann ich nur so deuten, dass Sie aussuchen, was Sie empfangen und was nicht.

Ich will ihnen nicht mehr helfen eine Lösung zu finden.

Sagen Sie was sie wollen, dann gibt es ein Statement, dann kann man verhandeln.

Ich will nicht von Ihnen bedroht werden, nur weil ich an meinen Sachen arbeite und Sie teilen möchte und meine Autorenschaft waren will.

Sagen Sie was sie wollen, dann gibt es ein Statement, dann kann man verhandeln.

E.Lahmann

To:Edda Lahmann

Wed, Aug 18, 2021 at 10:01 AM

Sehr geehrte Frau Lahmann,

danke für ihre Nachricht, die ich zur Kenntnis nehme.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für die Zukunft.

Freundliche Grüße

Thomas Ludescher

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Mon, Aug 23, 2021 at 1:53 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Den Abschied kann ich solange der Weg meiner Spielsammlung nicht geklärt ist, nicht akzeptieren.

Es fällt mir schwer zu teilen und zu vertrauen, wo es nur Emotionen und keine Worte gibt.

Dass es zwischen uns von Anfang an starke Gefühle gibt, lässt sich wohl kaum leugnen.

Ich versuche genau wie sie meine Werke und mich selbst zu schützen.

Ich weiss nicht, ob sie mir nur schaden wollen oder was der Grund der Verweigerung der Kommunikation ist.

Ich denke, wenn eine Kommunikation schon so weit einseitig gelaufen ist, dann darf man ein großzügiges Angebot, wie ich es ihnen gemacht habe, nicht fünf Tage unbeantwortet lassen, während die Mitarbeiter schon am zweiten Tag Luftsprünge machen.

Jeder würde vor einer gefühlsstarken "Umarmung" davon laufen - am Freitag nach meinem letzten Angebot, das eine beidseitige Verwendung der Spielsammlung offerierte, wenn es Wochenlang nur Schläge gab und stets ohne Worte.

Ich bin weder ihre Freundin noch ihre Geliebte.

Ich will meine Freiheit und mein Recht zu arbeiten mit wem ich will und was ich will.

Ich habe ein Recht auf die Autorenschaft meiner Werke, wenn sie Interesse an der Spielsammlung haben, sagen sie es.

Ich habe Sie mehrfach aufgefordert Stellung zu beziehen.

Edda Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Tue, Aug 24, 2021 at 5:22 PM

Entweder man gibt einer Zusammenarbeit eine Chance oder man lässt es und damit auch alles andere.

Zuerst Ehrlichkeit, dann Vertrauen und Nähe, wenn überhaupt.

Alles andere ist missbrauch.

Honesty und Respekt.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Wed, Aug 25, 2021 at 6:39 PM

Herr Ludescher!

Vielleicht ist zusammenarbeiten gar nicht mehr möglich und vielleicht war es das auch nie, wenn ich sie um das Recht weiterarbeiten zu können bitten muss, sagt das wohl schon mehr als genug.

wenn sie den Terror fortsetzen wollen, weiss ich mittlerweile wen das interessiert.
Sie missbrauchen ihre Macht
und sind zu feige etwas sinnvoll und fair auszuhandeln.

Edda Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Fri, Sep 3, 2021 at 5:37 PM

Herr Ludescher!

Bitte lassen Sie uns reden!

Geben sie mir eine Uhrzeit, wann ich sie erreichen kann.

MfG

Edda Lahmann

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Tue, Oct 12, 2021 at 3:22 PM

Das ist die Webseite mit den erarbeiteten Schriften.
soundingwinds.wordpress.com

E.Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Edda Lahmann <getintomusic@yahoo.com>

To:

Sat, Sep 25, 2021 at 10:19 PM

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich schließe das Kapitel Windwerk.

Da Sie innerhalb von fünf Monaten weder den Erhalt meiner Spielsammlung bestätigt, noch Interesse anderselben bekundet haben, da sich ausserdem die Spielsammlung auf so allgemeine Begriffe wie Wind und Berge bezieht, die nicht nur für Windwerk Leitthemen sind, dieselbe ausserdem nicht Wettbewerbsrelevant ist, ich zudem eine Absage von Ihnen bezüglich des Veranstaltungskonzeptes erhalten habe, das als Rahmenhandlung für die Spielsammlung dient, in dem die Spielsammlung genannt ist, Sie auf keines meiner Angebote eingegangen sind, sehe ich keine weitere Notwendigkeit auf Windwerk Rücksicht zu nehmen.

Zudem behalte ich mir vor jede weitere Einflussnahme Ihrerseits öffentlich zu machen.

Es wäre ein Leichtes gewesen ihr Nichtinteresse kund zu tun.

Zudem veranstalten Sie ein Symposion für innovative Konzepte, das Sie mir weder mitgeteilt, noch eine Einladung zugesandt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Edda Lahmann

Von:**edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum:08.01.2022, 19:34

Betreff:Angebot

Gesendet von:gmail.com

Sehr geehrter herr Ludescher!

es scheint mir als würde es kein Weitergehen für mich ohne Frieden mit ihnen geben. Welche Bedingungen es für den Frieden gibt bleibt für mich bloße Spekultuion, da sie ein Gespräch mit mir verweigern und all mein Handeln verleugnen. Dass ich Fehler gemacht habe, gebe ich an dieser Stelle unverwandt zu.

Mein Angebot:

Ich stelle ihnen meine Seminranleitungen und Ausschreibung, die auf Grafischer Noation und meiner Spielsammmlunfg beruhen als kostenpflichtige downloads auf ihrer Webseite zur Verfügung. Sie sind damit auch frei alle Inhalte für sich selbst zu nutzen und die Ausschreibung in Eigenregie durchzuführen. Ich hoffe damit ein Angebot zu machen, dass ihnen und mir Freiheit im weiteren Tun und Lassen gewährt. Bei Zusage werde ich ebenfalls Werbung für die Seminare tätigen und auf ihre Webseite verweisen.

Emailverlauf 2020 bis 2023

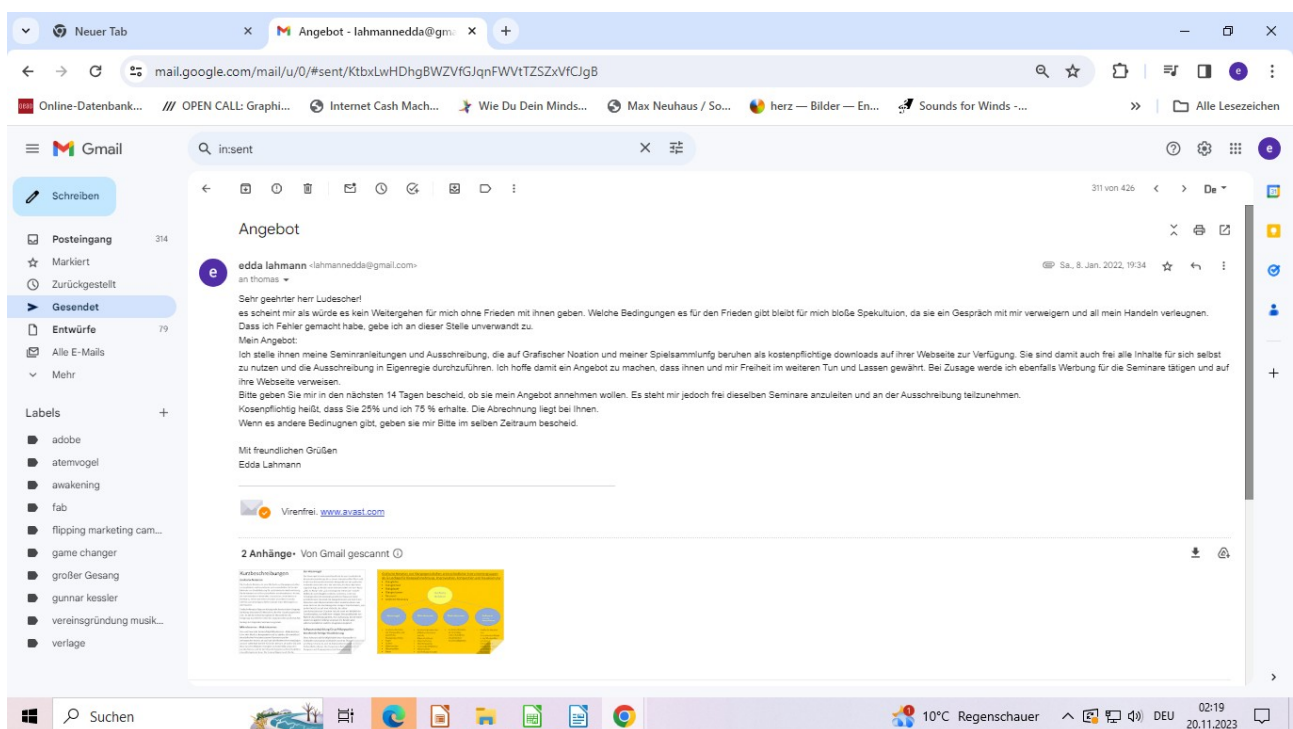
Bitte geben Sie mir in den nächsten 14 Tagen bescheid, ob sie mein Angebot annehmen wollen. Es steht mir jedoch frei dieselben Seminare anzuleiten und an der Ausschreibung teilzunehmen.

Kostenpflichtig heißt, dass Sie 25% und ich 75 % erhalte. Die Abrechnung liegt bei Ihnen.

Wenn es andere Bedinugnen gibt, geben sie mir Bitte im selben Zeitraum bescheid.

Mit freundlichen Grüßen

Edda Lahmann



Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 13.01.2022, 00:46

Betreff: Re: Angebot

Gesendet von: gmail.com

Herr Ludescher, ich möchte weitergehen. Vielleicht habe ich Schuld auf mich geladen. Ich bitte sie seit Monaten mir ihre Version zu schildern. Sie können meine Arbeiten gerne nutzen. Aber irgendwann ist schluss mit dem Warten und Bitten. Ich habe ihnen genug von meiner Arbeit gezeigt, dass sie nutzen können. Genug zur Inspiration. Sie können die Ausschreibung, beruhend auf meiner Autorenschaft, gerne annehmen, wenn sie wollen, die Seminaranleitungen können sie in einigen Tagen von meiner Webseite erwerben.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 25.01.2022, 00:46

Betreff: meine Arbeit ist meine Liebe

Gesendet von: gmail.com

Haben sie die Größe mich meine Liebe teilen zu lassen und mir meine arbeit freizugeben. ich habe nichts dagegen, dass sie sie nutzen, aber es gibt kein Recht sie als ihr eigentum zu betrachten. Meine Arbeit ist meine Liebe. Es gibt keine abmachung zwischen uns, die ihnen das Recht an meiner Arbeit verleiht.

Edda Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 15.02.2022, 18:35

Betreff: Kompromisse, Lösungen

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich habe das Gefühl, dass Sie und ihre Mitarbeiterinnen auf den Fundamenten und sichtbaren Erzeugnissen meiner Arbeit sitzen, so dass ich nicht daran zu kommen scheine. Ich bin im höchsten Maße blockiert. Alle Versuche eine gütliche Lösung zu finden sind anscheinend gescheitert.

Liegt ihnen daran, dass ich nicht mehr an der Relation von Klang und Grafik arbeite, wenn ja warum?

Wo nehme ich ihnen etwas weg, dass ich so viel Gegenwehr erfahre?

Gibt es Kompromisse, Lösungen, die für ihre Seite annehmbar sind?

Wenn ja, welche?

Ich betone nochmals, dass mein Verhalten wenig zielführend war, in dem ich Angebote gemacht und wieder zurück gezogen habe.

Ich bitte Sie um Lösungsvorschläge, damit ich wieder frei arbeiten und leben kann.

MfG

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 26.02.2022, 17:44

Betreff: Stellungnahme

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Es gibt keinen Frieden zwischen uns. Egal, was ich tue oder in Angriff nehmen möchte, ich stoße auf massiven Widerstand von ihrer Seite.

Ich hätte gerne meine Arbeiten mit ihnen geteilt, aber ich kann und will nicht mit Menschen arbeiten, die ausschliesslich über Emotionen kommunizieren.

Ich will die Musik hören, für die ich Strukturen gebaut habe und ich möchte sie auch selber mitgestalten.

Ich habe Sie mehrfach um ihre Stellungnahme gebeten, die sie nicht mitgeteilt haben.

Meine Anrufe nehmen Sie nicht an.

Wenn es berechnigte Gründe für Ihr Verhalten gibt, bitte ich sie nochmals mir diese schriftlich oder telefonisch mitzuteilen.

Edda Lahmann

068864617745

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 15.03.2022, 13:30

Betreff: Auftragsanfrage

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich habe ein Interesse daran, dass der Animationsfilm der Atemvogel und die Visualisierungssoftware umgesetzt werden.

Möchten Sie den Animationsfilm mit Hilfe meiner Strukturvorgaben realisieren?

Oder

Auf Grundlage einer Animation die Musik mit Hilfe der Klangwelle und anderer Strukturanleitungen komponieren?

Letzteres würde jedoch etwa ein Jahr bis zur Fertigung der Animation in Anspruch nehmen.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Der Auftrag gilt nur mit Anerkennung und Publimachung des Titels und meiner Idee-, Struktur- und Auftragsautorenschaft.

Da Sie meine Arbeitsmethode kennen, sende ich Ihnen erst das Material, bei berechtigtem Interesse.

Die Produktionskosten müssten Sie selbst organisieren.

Wenn Sie Interesse haben, geben Sie mir bitte bis Freitag, den 18.3.2022 per email bescheid.

Das Motiv und die Idee des Atemvogels wird in anderen Narrationen und Kontexten weiter von mir verwendet.

Die Visualisierungssoftware realisiere ich selbst.

Mit freundlichen Grüßen

Edda Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 18.03.2022, 17:43

Betreff: Der Atemvogel

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Es tut mir leid, ich habe erneut dieselbe Aktion gestartet, etwas geben zu wollen, um des vermeintlichen Frieden Willens.

Der Atemvogel war zunächst für eine Zusammenarbeit gedacht, da wir aber gar keine Kommunikationsbasis gefunden haben und ich glaube, dass die größte Wirkung für das Atembewusstsein der Menschen eine Ausschreibung ist, damit viele Menschen an der Produktion der Animation des Atemvogels teilhaben können, also eine Ausschreibung mit unterschiedlichen Themen und für unterschiedliche Zielgruppen. Vor allem aber für Orchester in Zusammenarbeit mit Grafikern. Der Atemverband würde als ausschreibende Institution in Frage kommen.

Wenn Ihnen die Teilnahme an dem Wettbewerb ausreichen würde, freue ich mich sehr, dauert jedoch noch.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Was ich will ist meine Freiheit und frei zu lieben, d.h. für mich auch zu denken und zu kreieren und zu teilen ohne bedroht zu werden.

Edda Lahmann

Von: **edda lahmann** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 28.03.2022, 15:22

Betreff: Zum Abschied

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Vielleicht liegt es an Ihnen mir zu verzeihen. Dass ich die Arbeiten geschrieben habe, verdanke ich Ihnen. Aber, das, was ich glaube, dass Sie von mir verlangen, kann und will ich nicht leisten. Ich denke, dass die Arbeiten genug Inspiration für Sie bereithalten.

Es macht keinen Sinn ohne Absprachen auf etwas zu verzichten, wenn es dann nicht getan wird.

Machen Sie den Macrokosmos?

Dann muss ich es nicht tun.

Daraus kann man eine auf physikalischen Prinzipien der Elemente basierte Komposition schreiben. Den Titel werden sie wohl selber finden. Das Beispiel der herangehensweise sind die meteorologischen Winde.

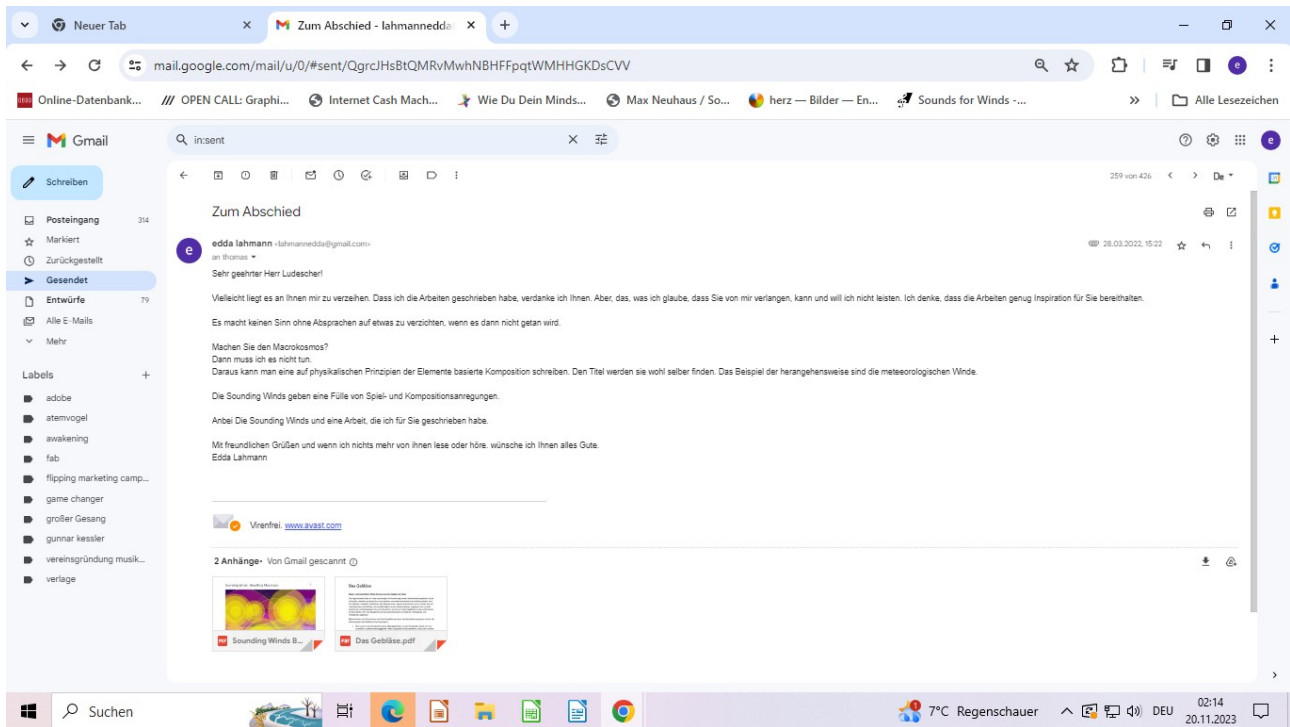
Die Sounding Winds geben eine Fülle von Spiel- und Kompositionsanregungen.

Anbei Die Sounding Winds und eine Arbeit, die ich für Sie geschrieben habe.

Mit freundlichen Grüßen und wenn ich nichts mehr von ihnen lese oder höre. wünsche ich Ihnen alles Gute.

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023



Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 31.03.2022, 07:37

Betreff:

Gesendet von: gmail.com

Eine Ausschreibung, wie ich mir das vorgestellt habe, ist mir nicht möglich. Die Kompositionsanleitung steht auf Klangwellenspiele.com.

Bitte hören Sie auf mich zu bestrafen. Machen Sie mir Angebote, damit ich weiterleben kann.

E.Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 01.04.2022, 19:14

Betreff:

Gesendet von: gmail.com

Ihre einzigen Antworten sind mental-emotionale Kontaktaufnahmen, die keiner nachweisen kann.

Sie haben nie geantwortet und werden es wahrscheinlich auch nicht mehr. Wenn Sie meine Not interessieren würde, so hätten sie schon längst geantwortet.

Wahrscheinlich teilen sie die Guerilliastrategie ihres Freundes.

Emailverlauf 2020 bis 2023

und die heißt: die Vernichtung des Gegners in Kauf nehmen und vielleicht auch wünschen und anstreben, aber so, dass man es nicht nachweisen kann.

Mir ist nicht klar wozu das gut sein soll!

Kommunikation zu verweigern

Oder nicht zu sagen, was man will, denkt oder fühlt

Und den anderen für alles zu bestrafen und von der Freude an den eigenen Werken auszuschließen

Was soll das sein?

Sie können meine Arbeiten nutzen, aber wegnehmen ist nicht ok

wofür die ganze Negativität

Ich kann es nur so verstehen

Dass sie mich als Konkurrentin ausbremsen und zerbrechen wollen, damit ich keine Kraft mehr habe

Oder und aus verletzter Eitelkeit bestrafen.

Sie haben bekommen und noch mehr bekommen und nie ist es genug

Sie haben es nicht einmal geschafft sich dankbar zu erweisen.

Ihr Verhalten empfinde ich als armselig, feige und kriminell.

Wenn sie und ihre Gemeinschaft oder Team es nötig haben zu handeln, wie sie handeln, ist das, wie bereits gesagt, armselig, feige und kriminell.

Wenn ich mit meiner Einschätzung falsch liegen sollte, so hatten sie ein ganzes Jahr Zeit zu klären.

Mein schlechtes Gewissen steht in keinem Verhältnis zu dem, was ich durch Sie und ihre Leute erleide und erlitten habe.

und wenn sie glauben, dass sie im Recht sind, so ist das das vermeintliche Recht dessen, der glaubt eine Frau sei selber schuld, wenn sie missbraucht wird.

ich mache ihr Verhalten an entsprechender Stelle kund.

UND wünsche Ihnen nun endgültig alles Gute für Arbeiten und Glück, das aus ihrer eigenen Kenntnis und Vermögen erwachsen ist.

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 03.04.2022, 18:34

Betreff:

Gesendet von: gmail.com

Ich kann sie nicht davon abhalten zu tun, was sie für richtig halten. Ich wollte mit ihnen meine ideen umsetzen, aber nicht um den preis meiner selbstbestimmung und selbstachtung.

es tut weh zu sehen, dass ich in bezug auf meine Werke austauschbar bin. ein schmerz, den ich selber für mich kurieren muss.
ich habe mich in ihnen getäuscht, sowas kommt vor.

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 06.04.2022, 18:38

Betreff: nochmals ein Angebot

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher

Die Spielsammlung Sounding winds waren oder sind wohl immer noch unser Streitpunkt über den wir keine Einigung erzielt haben.

Meine Angebote habe ich nicht aufrecht erhalten aus bekannten Gründen, die, muss ich zugeben, den Anschein willkürlichen oder berechnenden Handelns haben, auch wenn sie sie initial davon frei waren.

Falls sie tatsächlich an eigenen Ideen zu der Verklanglichung der Winde arbeiten, ist mein Angebot, die Spielsammlung bis zur Fertigstellung, höchstens jedoch zwei Monate, als momentan nicht verfügbar auszuweisen.

Die Klangwelle und die Winde sind davon ausgeschlossen.

Es ist mir auch recht, wenn sie die andern Angebote umsetzen jedoch ohne mein eigenes Tun an denselben Themen auszuschließen oder wir finden eine Vereinbarung über eine Aufteilung.

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 12.04.2022, 17:42

Betreff: Noch einmal Atemvogel und Sounding Winds

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrtes Windwerkteam!

Leider hat unsere Kommunikation via Herrn Ludescher nicht funktioniert.

Da es nach wie vor Unfrieden zwischen uns gibt, so von mir wahrgenommen, und ich durch die geschriebenen Arbeiten profitiert habe, bisher jedoch nur in dem Sinne, dass ich sie geschrieben habe und einem größeren Publikum zur Verfügung gestellt habe, möchte ich mich bei Ihnen bedanken.

Ich sende Ihnen die Dateien zum Atemvogel mit der Möglichkeit ihre Version zu erarbeiten oder der bessere Fall sie schreiben eine Ausschreibung zum Thema Atemvogel aus, das sich nur auf die Erarbeitung einer komponierten Animation bezieht, an der ich mich mit einem anderen Ensemble nach beigesandtem Modell beteiligen kann.

Falls sie eine Weiterführung oder Ausformulierung der Sounding Winds in Arbeit haben, erneuere ich mein Angebot die Sounding Winds für zwei Monate stillzulegen.

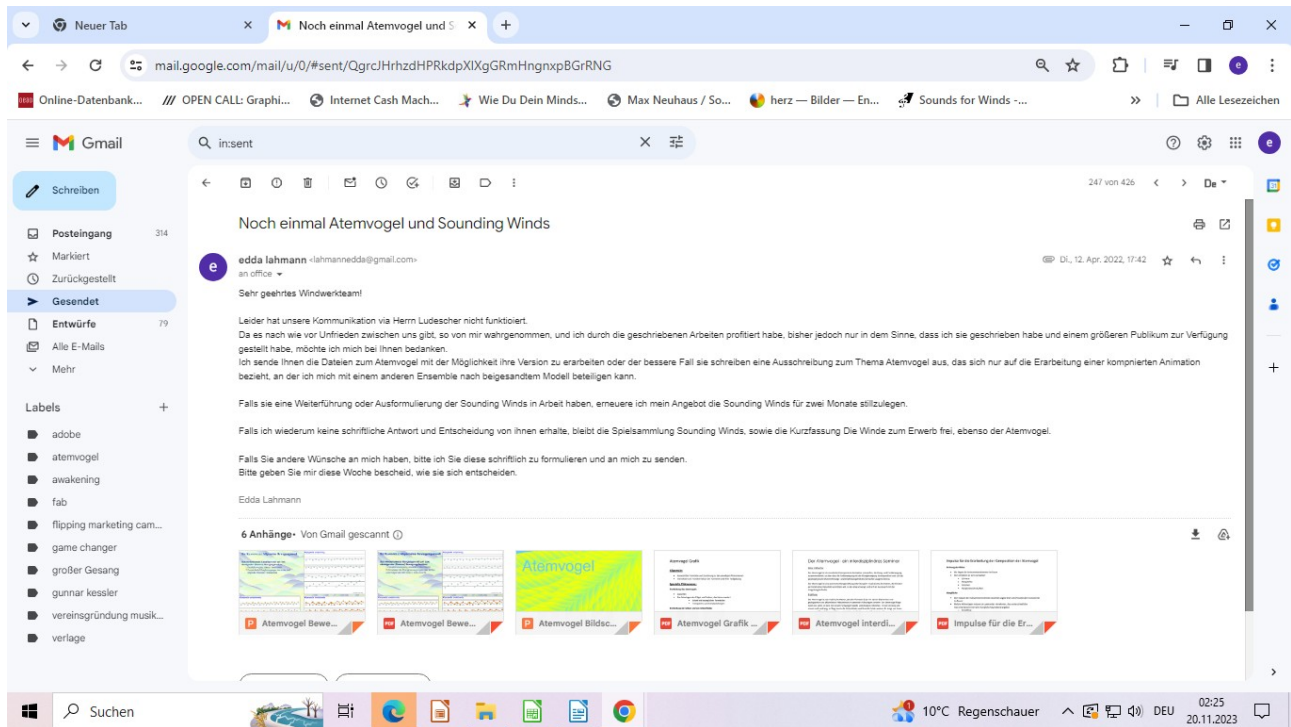
Falls ich wiederum keine schriftliche Antwort und Entscheidung von ihnen erhalte, bleibt die Spielsammlung Sounding Winds, sowie die Kurzfassung Die Winde zum Erwerb frei, ebenso der Atemvogel.

Falls Sie andere Wünsche an mich haben, bitte ich Sie diese schriftlich zu formulieren und an mich zu senden.

Bitte geben Sie mir diese Woche bescheid, wie sie sich entscheiden.

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023



Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 16.04.2022, 02:15

Betreff: Sounding Winds, Klangwelle, Atemvogel

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Mein Verhalten ihnen gegenüber tut mir leid. Ich habe im Anfang die falschen Entscheidungen und Worte genutzt und mich nicht mehr daraus bewegen können. Die Arbeiten zur Visaulisierung und Verklanglichung, genau die Sounding Winds, die Klangwelle und der Atemvogel sind im Kontext ihrer Ausschreibung entstanden und ich kann sie nicht einfach in den Papierkorb schmeißen, da sie mein Beitrag zu der Atemwirksamkeit von Klang und Farbe sind und das beste, was ich bisher geschrieben habe und ein wichtiger Beitrag für das ganzheitliche Empfinden von Klang und Farbe sind. Ich empfinde ihnen gegenüber eine Art Loyalität, die meinen Alleingang, gerade durch die empfundene Gegenwehr geradezu unmöglich macht.

Ich kann sie nur bitten mir zu verzeihen.

Vielleicht ist das eine annehmbare Lösung, dass entweder Sie oder ich die Arbeiten ins Netz stellen. Wenn sie es tun, dann die Sounding Winds und der Atemvogel. Sehen sie es als finanziellen Beitrag für Windwerk, da Sie sie als kostenpflichtige downloads anbieten können oder ich stelle sie als freie downloads ins Netz über die Webseiten von readkong und oder mkmnoe. Die Klangwelle würde ich ebenfalls als freien download auf einer eigenen Webseite und oder mkmnoe anbieten.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Die Sounding Winds und die Information und die Dateien zum Atemvogel haben Sie bereits

Wenn Sie die Arbeiten auf Ihre Webseite stellen, brauche ich dafür eine Antwort bzw. sie gehen mit der onlinestellung die Verpflichtung ein, die Dateien für mindestens fünf Jahre bereitzustellen oder sie mir zurück zuspiesen, dafür reicht ein mail mit den Dateien oder eine wörtliche Rückübergabe. Ich werde nach onlinestellung auf die Webseite von Windwerk verweisen.

Ich hoffe damit eine für beide Seiten annehmbare Lösung gefunden zu haben.

Alles Gute
Edda Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 16.04.2022, 20:20

Betreff: Ich bitte um Verständnis für mein Anliegen

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter herr Ludescher!

Wie gesagt mein Verhalten war aus dem Stolz über meine Arbeit und dem Glauben an die Notwendigkeit eine Botschaft so weit wie möglich zu verbreiten, motiviert.

Für mein Verhalten ihnen gegenüber entschuldige ich mich nachdrücklich.

Ich habe die Dateien Konzept, Sounding Winds, Die Winde und die Klangwelle Anfang Dezember letzten Jahres in Österreich und Deutschland an Bläservereinigungen und Musikschulwerke verteilt. Verkauft habe ich nicht eine Datei.

Ich kann auf die Sounding Winds und die eigene Realisierung des Atemvogels als komponierte Animation verzichten. Dennoch glaube ich, dass es den Bläsern Freude machen würde zu experimentieren und die Sounding Winds dafür eine Anleitung bietet, die über das Herkömmliche hinausgeht und allen Alphabeten der musikalischen Notation eine Hilfestellung bietet Musik zu komponieren.

Auch die Ergänzung der Sounding Winds durch ihre Kenntnisse wäre wohl für alle ein Gewinn.

Der Atemvogel ist ein Angebot an Sie es zu realisieren, in dieser oder einer anderen Form. Die grafische Arbeit dazu und die Narration würde ich gerne als bildgebendes Mittel weiterverwenden und für Schüler und oder in einem anderen grafischen Projekt bereitstellen.

Die Idee, dass Sie ihrerseits eine Webseite erstellen für pädagogische Konzepte, Methoden und Spielsammlungen für „crossing the Winds“ und oder ihr „youth lab“ würde auch ermöglichen, dass meine Arbeiten einen Platz bekommen und ich in Ruhe und Freude weiterarbeiten kann, darüber hinaus ihnen eine zentrale Position in der Bereitstellung unterschiedlicher Ansätze einbringt.

Ich bin der Überzeugung, dass die Musik für unsere Zeit viele Möglichkeiten bietet eine Bewusstwerdung für die Notwendigkeit einer Verbundenheit mit der Natur und für die synästhetische Wahrnehmung, deren Verlust unser Verhältnis zur Natur und Umwelt prägt, bietet. Das ist der Grund meines Arbeitens, deren Früchte sie bereits kennengelernt haben. Jeder hat seine Möglichkeiten und das sind meine, die sie unterstützen, negieren oder Bekämpfen können.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Wir sind als Menschen in eine Zeit geboren, die die Chance hat eine Wende in der Verbundenheit mit Allem und Allen herbeizuführen und friedliche Lösungen zu finden.

Mir ist bewusst, dass meine Herangehensweise daran keinen Frieden, sondern Streit mit ihnen ausgelöst hat. Ich habe Schwächen, aber ich versuche Lösungen zu finden.

Vielleicht schaffen wir eine Auferstehung mit größtmöglicher Freiheit, Respekt und emotionaler Unabhängigkeit oder emotionalem Frieden.

Ich verdanke Ihnen diese Arbeiten geschrieben zu haben.

Mit besten Grüßen und frohe Ostern

Edda Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 17.04.2022, 20:18

Betreff: Nachjustieren

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich muss noch einmal nachjustieren.

Wenn sie eine Webseite erstellen und meine Arbeiten - Sounding Winds, die Klangwelle und der Atemvogel, mit aufnehmen, dann kostenpflichtig und die Zahlungen für meine Arbeiten gehen an mich. Die Preise gebe ich bekannt. Die Zahlung erfolgt über einen Paypalbutton mit meiner Kontoverbindung, die ich bekannt gebe. Ich versende die Dateien oder sie schaffen eine automatische Verlinkung für die Freigabe der Dateien bei Zahlung.

Die Klangwelle nehme ich auch auf meiner Webseite auf bzw. ist auch von meiner Webseite, wie bisher, zu beziehen.

Wenn sie den Atemvogel exklusiv realisieren wollen, dann überweisen Sie mir einen Betrag von 750 €, senden ein schriftliches Begehren, eine Erklärung den Atemvogel exklusiv realisieren zu wollen mit voraussichtlichem Fertigungsdatum. Wenn Sie den Atemvogel mit Mitbewerbern realisieren wollen, dann ist er für sie frei. In jedem Fall verwende ich die Idee des Atemvogels mit Narration für grafische Arbeiten, die ich Schülern und oder einem anderen Projekt zur Verfügung stelle. Falls es zu einer Verfilmung oder anderen Art der Veröffentlichung des Atemvogels als Komposition und oder komponierter Animation von ihrer oder einer anderen Seite kommen sollte, beanspruche ich finanzielle Teilhabe, die neu ausgemacht werden muss. In jedem Fall sind Sie verpflichtet Ideen und Inhalte des Atemvogels, die Sie von mir verwenden, sowie Idee und Konzept des Atemvogels selbst, urheberrechtlich von mir geschützt, auszuweisen.

Die Winde sind bis auf weiteres von dem Angebot ausgeschlossen. Die Arbeiten zur grafischen Notation und die Ordnung der Bläser sind in jedem Fall von meiner Webseite zu beziehen, bei Interesse auch durch Sie. Alle folgenden Arbeiten von mir nur auf Grundlage eines eigenständigen Angebotes an Sie oder auf Nachfrage ihrerseits. Es

Emailverlauf 2020 bis 2023

besteht von ihrer Seite kein Anspruch auf meine Arbeiten. Auch gilt das Angebot nur, wenn sie ihre weiteren Wünsche oder Mißbehagen mir gegenüber sprachlich, in schriftlicher oder mündlicher Form, mir gegenüber formulieren.

Meine hier formulierten Forderungen beziehen sich auf mein letztes Angebot vom 16. 4.2022. Alle vorherigen Angebote sind damit aufgehoben.

In jedem Fall brauche ich eine Zustimmungserklärung und die Zeitangabe für Veröffentlichung und Vertrieb meiner oben genannten Arbeiten.
Ich sende Ihnen erst Dateien und Informationen bei Fertigstellung der Webseite.
Bitte entscheiden Sie sich bis Mitte kommender Woche oder geben Sie mir ein Datum bis Mitte der Woche bekannt, wann Sie eine Entscheidung treffen.

Wenn Sie nicht antworten, verstehe ich das als Absage und Einverständnis gegenüber meinen darauffolgenden Entscheidungen meine Arbeiten betreffend.

MfG
Edda Lahmann

Bankverbindung
Edda Lahmann
AT 24 2011 1300 3044 9922
GIBAATWWXXX

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 18.04.2022, 17:36

Betreff: Das, was ich mir wünsche, ist eine Lösung mit der wir beide gut leben können.

Gesendet von: gmail.com

Herr Ludescher,

Das, was ich mir wünsche, ist eine Lösung mit der wir beide gut leben können.
Ich möchte Freiheit und Selbstbestimmung.
Verbundenheit, wenn sie möglich ist, in Freiheit und Respekt.
Dafür möchte ich weder sie noch mich demütigen oder bestrafen.
MfG Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 18.04.2022, 19:38

Betreff: Ich verzichte auf eine friedliche Lösung mit Ihnen

Gesendet von: gmail.com

An Herrn Ludescher und Mitarbeiter, die in die Diskussion Sounding Winds und daran anschließende Arbeiten von mir involviert sind!

Ich verzichte auf eine einvernehmliche und friedliche Lösung mit Ihnen, da jedes Zugeständnis Ihnen gegenüber Zwang und Manipulation zu meinem Ungunsten auslöst. Wären Sie bereit mir eine Hand zu reichen, hätten Sie es längst getan. Ich löse hiermit jedes Angebot, jedes Versprechen und jede von mir gewählte Verpflichtung ihnen gegenüber.

Leben Sie wohl.

Edda Lahmann

Von:

An: edda lahmman <lahmannedda@gmail.com>

Datum: 19.04.2022, 10:32

Betreff: AW: Ich verzichte auf eine friedliche Lösung mit Ihnen

Gesendet von: windwerk.at

Sicherheit: Standardverschlüsselung (TLS) [Weitere Informationen](#)

Sehr geehrte Frau Lahmann,

wir haben kein Interesse an einer Zusammenarbeit und bitten um Kenntnisnahme.

Bitte keine weiteren Mails senden.

Freundliche Grüße

Marina Mathis

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 20.04.2022, 00:50

Betreff: Re: Ich verzichte auf eine friedliche Lösung mit Ihnen

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrte Frau Mathis!

Mit dieser lapidaren Wendung lässt sich ein Jahr erlittener emotionaler Terror nicht wegwischen. Dieser Satz hätte vor einem Jahr gegolten. Heute in dieser Weise nicht mehr.

Es geht nicht um Zusammenarbeit, sondern um meine Freiheit vor ihnen (Herrn Ludeschers und Vertrauter) mentalen und emotionalen Übergriffen auf mich und mein Denken. Ich gehe davon aus,

Emailverlauf 2020 bis 2023

dass Sie die über 40 Mails von mir an Herrn Ludescher gelesen haben oder zumindest darum wissen, in denen ich wiederholt um Klärung gebeten habe und die quasi eine Aufzeichnung meiner Wahrnehmungen sind. Warum gab es keine Antworten, warum keine Distanzierung von meinen Arbeiten, keine Interessens oder Desiinteressensbekundung, keine Klärung und Eigendarstellung, etc. Warum fällt ihnen nach einem Jahr ein, dass sie kein Interesse haben an einer Zusammenarbeit haben, wo es nicht um Zusammenarbeit, sondern um die Bedingung von Freiheit geht?

Wenn Herr Ludescher und Beteiligte zu den Anschuldigungen, die ich ihm ihm und seiner Vertrauten gegenüber in meinen an ihn gesendeten Mails Stellung beziehen, dann bin ich gerne bereit meine Korrespondenz einzustellen.

Ich gehe nicht ohne Klärung und Erklärung und Entschuldigung. Die Missachtung meiner Person und meiner Arbeiten währt seit einem Jahr, das nehme ich nicht mit ihrem Satz hin, da eine Besserung für mich ohne eine Darstellung auf Dauer zweifelhaft ist.

Gefühle und Emotionen sind kein Automatismus und Manipulation ist eine selbstverantwortliche Handlung.

Ich warte keine Woche auf die Klärung und Stellungnahme von Herrn Ludescher und Beteiligter Personen und ich habe keine Toleranz mehr für Manipulation oder sonstige Demütigungen. Strengen Sie sich an, ich bin ein Mensch, so etwas wie Sie.

MfG

Edda Lahmann

Von: **edda lahmann** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 29.04.2022, 10:01

Betreff: Bitte um Interaktion für eine Klärung mit Thomas Ludescher, Windwerk Vorarlberg, und von ihm involvierter Personen

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr XXX

Ich schreibe Ihnen, da ich mich um die Wahrung meiner Urheberschaft und der Freiheit meiner Arbeit und meiner Person beraubt und betrogen fühle und jeder Klärungsversuch von Seiten Thomas Ludescher von Windwerk Vorarlberg ignoriert wurde.

Ich bin als Ideengeberin auf Zusammenarbeit angewiesen und stehe am Anfang meine Ideen zu teilen und bin mir bewusst, dass meine Verhandlungs- und Kommunikationsfähigkeiten durchaus Verbesserungswürdig sind, was jedoch nicht bedeuten darf, dass mir Kommunikation und Klärung von Seiten meiner Gesprächspartner verweigert werden dürfen, wenn es um die Wahrung der Urheberschaft eigener Werke und ihres Ideengutes geht und um die Freiheit meiner Person.

Mit der Sendung meiner Arbeiten an Thomas Ludescher im Mai letzten Jahres hat sich nach nun fast einem Jahr keine Klärung über die Verwendung meiner Arbeiten und Ideen ergeben, trotz unzähliger Mails mit Angeboten und Klärungsversuchen meinerseits.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Obschon eine Zusammenarbeit von Seiten Windwerk vor zwei Wochen abgelehnt worden ist, besteht keine Klarheit über die Nutzung meiner Arbeiten, Ideen und Angebote von Seiten Windwerk und von ihrer Seite involvierter Personen.

Auf Grund der bestehenden Situation finde ich seit einem Jahr keine Kraft mehr weiter zuarbeiten, da das von mir aufgeschlagene Terrain besetzt erscheint und keine Abmachungen getroffen oder Klärungen stattgefunden haben.

Ich bitte Sie daher zu interagieren und eine Klärung zu ermöglichen.

Anbei ein von mir auf meiner Webseite klangwellenspiele.com veröffentlichter Text, beschreibt den von mir oben geschilderten Zusammenhang:

Die Sounding Winds, die Klangwelle und das Veranstaltungskonzept Music in the Mountains sind im Mai letzten Jahres über Thomas Ludescher, künstlerischer Leiter von Windwerk Vorarlberg, an Windwerk per mail von mir versendet worden, ebenso eine beispielhafte Anwendung der grafischen Notation bezüglich Atemvogel, Visualisierungssoftware, Micro- und Makrokosmos im Winter und die Dateien für den Atemvogel Anfang des Jahres, sowie nochmals die überarbeitete Version der Sounding Winds.

Ich habe weder Empfangsbestätigungen noch andere Antworten auf meine Angebote und Klärungsversuche von Seiten Herrn Ludescher erhalten, sondern ausschliesslich emotionale Fernbotschaften, weshalb ich meine Angebote immer wieder zurückgezogen habe.

Ich bin der Auffassung, dass Ideengut, das übernommen oder verwendet wird, auch als solches ausgewiesen werden muss, unabhängig davon wie das gegenüber wahrgenommen wird. Klärungen sind unabdingbar und wurden von Seiten Herrn Ludescher und Windwerk ignoriert.

Da die Arbeiten das Fundament meines Lebenswerkes bilden, habe ich für das Verhalten kein Verständnis, da ich seit einem Jahr unter massiven Terror leide und jedes Weitergehen bis dato für mich unmöglich war.

Es geht nicht darum, dass andere Menschen meine Ideen nutzen, dafür habe ich sie aufgeschrieben, versendet und hier publiziert, sondern um Fairness und die Bereitschaft für Klärungen auch in schwierigen Situationen, Urheberschaft unaufgefordert zu gewährleisten und jegliche Manipulation, besonders augenscheinlich nicht nachweisbare, zu unterlassen und die Lebensträume anderer zu achten.

Ich fordere eine klare Aussage darüber, ob Windwerk, Thomas Ludescher oder andere von ihrer Seite involvierte Personen meine Ideen nutzen, meine Urheberschaft achten und ausweisen, Abstand und Respekt gegenüber meiner Person, meiner Werke und Vorhaben, der bestehenden wie auch zukünftiger.

Die Sounding Winds, wie alle anderen Arbeiten hier, entstammen in vollem Umfang, Ideell, formal und inhaltlich meiner eigenen Kreativität und meinem Wissens- und

Emailverlauf 2020 bis 2023

Erfahrungsschatz und sind ohne Auftrag, Anleitung oder Aufforderung entstanden. Die Sounding Winds antworten auf eine im Gespräch mit Thomas Ludescher geäußerte Herausforderung für jugendliche Ensemble bei der freien Stückwahl und interdisziplinärer Anforderung bei Wettbewerben. Und sie antworten auf das für mich naheliegende Verhältnis der Windinstruments zu den Winden und ihrer Verklänglichung in den Bergen.

Mit Dank und freundlichen Grüßen
Edda Lahmann

Khunngasse 20/14
1030 Wien
068864617745

Von: **edda lahmann** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 01.05.2022, 10:22

Betreff: Gesprächsangebot

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher, sehr geehrtes Windwerkteam!

Ich bin gerne bereit ein Gespräch mit ihnen zu führen, um Missverständnisse zu klären, so dass Sie und ich in Ruhe und Frieden weiter arbeiten können.

Telefonisch oder persönlich.

Ich kann diese Woche vorbei kommen.

Bitte geben Sie mir bescheid, ob das in ihrem Interesse liegt, wenn möglich mit Terminangabe.

Da ich anfahren muss, bitte ich Sie um einen Termin am Nachmittag, ab 16 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen
Edda Lahmann
068864617745

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von:
An:"lahmannedda@gmail.com" <lahmannedda@gmail.com>
Cc:
Datum:02.05.2022, 17:13
Betreff:Windwerk
Gesendet von:vorarlberg.at
Signiert von:vorarlberg.at
Sicherheit: Standardverschlüsselung (TLS) [Weitere Informationen](#)

Sehr geehrte Frau Edda Lahmann,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben, in dem Sie Ihren Konflikt mit „Windwerk“ schildern. Inzwischen konnte ich mich mit Thomas Ludescher in dieser Sache austauschen und er berichtet erwartungs- und naturgemäß von einer etwas anderen Geschichte. Wir sind eine Kulturförderstelle, welche konkrete Kulturprogramme anteilig mitermöglicht, und keine juristische Fachabteilung, welche vielleicht die Zeit aufbringen kann, die Projektgeschichten in der Tiefe rechtlich zu beleuchten. Daher bitte ich um Verständnis, dass wir hierzu keinen substantziellen Beitrag zur Wahrheitsfindung beitragen können, und verweisen in diesem Zusammenhang auf die juristische Expertise, welche im Idealfall mit der Wahrung von Urheberrechten Erfahrung mitbringt.

Mit herzlichen Grüßen aus der Villa Wacker, XXX

Von:**edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>
An:
Datum:02.05.2022, 19:47
Betreff:Re: Windwerk
Gesendet von:gmail.com

Sehr geehrter Herr XXX!

Vielen Dank für ihre Nachricht. Etwas Einklagen kann man erst, wenn es geschehen ist. Ich bin ein kleiner Fisch, der nicht gerne von großen Fischen gefressen werden will. Ja es liegt nicht an Ihnen die Wahrheit zu finden. Ich habe gehofft, eine Bereitschaft für Kommunikation durch Sie zu erreichen. Selbst die andere Geschichte ist mir Herr Ludescher schuldig geblieben. Ich sitze in Wien nicht in Vorarlberg. Rechte an Werken und damit transportierten Ideen zu verlieren und Geld für juristische Expertise ausgeben zu müssen, ist eine doppelte Demütigung. Hätte mich gefreut von Ihnen zu hören, dass Sie Herrn Ludescher zur Klärungsbereitschaft motiviert hätten, unabhängig von dem, wem Sie mehr glauben schenken.

Mit freundlichen Grüßen
Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>
An:
Datum: 08.05.2022, 19:45
Betreff: Ich fordere schriftliche Stellungnahme
Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher, sehr geehrtes Windwerk Team!

Sie schreiben, sie wollen keine Zusammenarbeit, antworten auf keine meiner Angebote oder Klärungsvorschläge, ich erfahre seit einem Jahr Terror sobald ich eines meiner ihnen zugesandten Projekte selber realisieren möchte, für die sie nie Interesse bekundet haben. Das, was ich glaube, was passiert, ist dass sie entweder meine Projekte selber umsetzen oder mich aus Missgunst daran hindern wollen. Die Verbundenheit, die zwischen uns besteht, nutzen sie als Machtinstrument gegen mich.

Weder haben Sie die Größe zu sagen, was sie an meinen Arbeiten interessiert, noch mich für meine Arbeit wertzuschätzen. Sie erheben Alleinanspruch und versagen mir die Freude meine Ideen zu teilen und zu realisieren und da sie nicht bekunden, muss ich davon ausgehen, dass sie meine Ideen als die ihrigen ausgeben.

Wenn Sie sie tatsächlich nicht umsetzen, schreiben Sie es mir und geben Sie meine Arbeiten frei.

Oder lösen Sie den Alleinanspruch auf.

Ich bitte Sie nochmals Stellung zu beziehen.

Edda Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>
An:
Datum: 09.05.2022, 12:20
Betreff:
Gesendet von: gmail.com

Sicherlich haben sie etwas wunderbares entwickelt. Das Problem für mich ist, dass ich mit dem was ich erarbeitet habe, wovon sie den Konsens erhalten haben, nichts mehr machen kann, solange es nicht eine Lösung gibt, die mir auch ermöglicht weiter zuarbeiten.

Ich kann alles ins Netz stellen, oder ausgewählten Personengruppen übergeben, aber ich selbst kann nichts mehr tun. So fühlt es sich für mich an. In jedem Falle zieht einer von uns den kürzeren. Und glücklich macht es mich auch nicht.

Für mich ist es in jedem Fall Selbstmord.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 09.05.2022, 16:09

Betreff: meine Werkrechte betreffend

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher, sehr geehrtes Windwerkteam!

Sie haben meine wiederholten Angebote die Sounding Winds, die Klangwelle, die Winde, das Veranstaltungskonzept Music in the Mountains, die Anwendungen der grafischen Notation hinsichtlich Mikrokosmos, Makrokosmos, die Visualisierungssoftware und den Atemvogel betreffend, sowie die Dateien zum Atemvogel selbst, ebenso alle weiteren Angebote, die ich Herrn Ludescher und zuletzt Windwerk per Mail zugesandt habe, nicht angenommen, daher bleiben alle Rechte an den oben genannten Werken und den damit vermittelten Ideen mir vorbehalten.

Die Umsetzung und Realisierung meines Werkschaffens und dem damit vermittelten Ideengut darf nur mit meiner vorherigen Zustimmung erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen
Edda Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 10.05.2022, 16:35

Betreff: Es tut mir leid und bitte Sie mir meine Verirrungen zu verzeihen

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrtes Windwerkteam!

Es tut mir leid Sie in der Form wie ich es getan habe belästigt zu haben, da nach einem heutigen Telefongespräch mit Herrn Ludescher meine Vorwürfe, Sie würden meine Arbeiten nutzen und mir die eigene Arbeit mit denselben verwehren, nach Aussage von Herrn Ludescher unbegründet sind.

Es tut mir aufrichtig leid, da ich mich wohl in meinen eigenen Fehlinterpretationen verirrt habe.

Ich möchte mich an dieser Stelle bedanken, dass ich die Arbeiten durch den initialen Kontakt mit Herrn Ludescher geschrieben habe, die mir viel Freude machen.

Mit Dank und freundlichen Grüßen
und der Bitte mir zu verzeihen
Und dem besten Wünschen für Ihren Erfolg
Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von:
An: edda lahmman <lahmannedda@gmail.com>
Datum: 10.05.2022, 21:48
Betreff: Stellungnahme
Gesendet von:
Sicherheit: Standardverschlüsselung (TLS) [Weitere Informationen](#)

Sehr geehrte Frau Lahmann,

mittlerweile haben mich persönlich, und die WINDWERK gGmbH, über 40 Mails von Ihnen erreicht. Wir nehmen dazu wie folgt Stellung:

1. Sie haben uns aus eigenem Antrieb ein Angebot übermittelt, das uns in keiner Weise interessiert. Wir haben Ihnen dies schriftlich mitgeteilt.
2. Da wir kein Interesse haben, verwenden wir Ihre Ideen und Angebote ebenfalls in keiner Weise. Die Rechte an Ihren Angeboten liegen ganz sicher nicht bei uns, und wir wollen diese Rechte auch nicht erwerben.
3. Wir nehmen Ihre Mails hinsichtlich Zahl, Form und Inhalt als Belästigung wahr.

Auf diesem Hintergrund fordern wir Sie auf, jeden Kontaktversuch mit mir persönlich und der WINDWERK gGmbH, deren Geschäftsführer ich bin, mit sofortiger Wirkung zu beenden. Zugleich fordern wir Sie auf, alle Daten, die mit mir und WINDWERK in Zusammenhang stehen, unverzüglich zu löschen.

Wir machen Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass wir im Falle Ihres Zuwiderhandelns einen Rechtsanwalt beauftragen werden, eine Unterlassungsklage vorzubereiten. Wir weisen Sie außerdem darauf hin, dass in diesem Fall erhebliche Kosten auf Sie zukommen könnten.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Ludescher

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>
An: Marina Mathis <office@windwerk.at>
Datum: 11.05.2022, 22:39
Betreff: Re: Stellungnahme
Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Emailverlauf 2020 bis 2023

Ihre Annahme meiner Entschuldigung im gestrigen Telefongespräch scheint sich mit Ihrem Schreiben nicht zu bewahrheiten.

Eine Absage von Ihnen hat sich ausschliesslich auf das Konzept bezogen, nicht auf zuvor an Sie gesendete Dateien. Eine schriftliche Aussage über nicht erhaltene Dateien vom Mai 2021 habe ich nie erhalten. Ihr Desinteresse an meinen Arbeiten und ihre gestrige Aussage am Telefon, dass Sie alle Bemühungen die Musik betreffend begrüßen und ich für meine Arbeiten ein anderes Ensemble oder Institution finden kann, hätte mir die von mir gewünschte Freiheit gewährt mich umzuorientieren.

Dennoch danke ich Ihnen für die langersehnte Stellungnahme.

und lösche im Anschluss Ihre Kontaktdaten und wünsche Ihnen alles Gute

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmann** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 07.08.2022, 17:10

Betreff: zu Händen Herrn Ludescher

Gesendet von: gmail.com

Die Arbeiten, die ich ihnen gesandt habe, sind aus der Verbundenheit entstanden, die durch unser Gespräch im Dezember 2020 ausgelöst worden ist. Und anscheinend lassen sich die Arbeiten zufriedenstellend nur im Konsens mit Ihnen teilen und zu einer erfolgreichen Aktion bringen.

Für mich bedeutet es mehr als das Glück und den Erfolg ihrer oder meiner Person und dem Stolz einer Gemeinschaft auf innovative Ansätze. Wobei das Glück oder die Zufriedenheit für die Realisation mit Wertschätzung meiner Gabe und Autorenschaft und mit Anerkennung der Verbundenheit auch mein Glück ist, sofern sich daraus nicht Abhängigkeiten oder Schuldverhältnisse ableiten und klare Grenzen und Abmachungen gezogen und eingehalten werden. Die Freude, die ich mit den Arbeiten verbinde ist Teil der Freude aus der die Arbeiten entstanden und den Hoffnungen, die damit verbunden sind und daher auch mit Ihnen.

Wieviel mehr lässt sich als jährliche Aktion für unsere Erde und Erdgemeinschaft tun, wenn man Menschen Weltweit einbindet, oder auch erst einmal Österreich weit, um neue Formen der Musik und Klangarbeit im Naturkontext und speziell in den Bergen zu zelebrieren. Sie haben die Kontakte österreichweit. Meine Bemühungen mit dem Bläserverband oder dem Alpenverein und auch mit ihnen sind bis dato gescheitert.

Wenn Sie zu einer neuerlichen Kommunikation bereit sind, melden Sie sich bitte bis Mittwoch 17.8.22 per mail bei mir.

Mit besten Grüßen
Edda Lahmann

Von: **edda lahmann** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 24.11.2022, 22:07

Betreff: Ausschreibung Sounding Winds

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Es würde mich freuen, wenn Sie die Sounding Winds, oder nur die Winde aus Sounding Winds oder und Sounding Universe, auf Grundlage meiner Arbeiten als Kompositionen ausschreiben würden. Die Arbeiten könnten direkt von meiner Webseite für Teilnehmende erworben werden.

Als Antwort reicht mir eine schriftliche Zusage hinsichtlich der Realisierung innerhalb des kommenden Jahres 2023.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Mit freundlichen Grüßen
Edda Lahmann

Von: **edda lahmann** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 01.12.2022, 18:19

Betreff: Aufgrund bestehendem Unfrieden bezüglich der Winde

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Ich habe kein Interesse Ihnen zu schaden oder ihre Kreativität auszubremsen.
Ich habe Fehler gemacht, in dem ich eine Zusammenarbeit in Frage gestellt habe und Ihnen meine Arbeiten ohne Absprache zugesandt habe und Angebote frühzeitig zurück gezogen habe und mich von Ängsten leiten lassen habe.

Ich habe die Arbeiten geschrieben und habe Interesse, dass sie angewendet werden und ich für meine Arbeit wertgeschätzt werde.

Meine Arbeiten sind schön, weil sie Experimentierfreude und Erkenntnisse auf vielen Ebenen ermöglichen.

Die Winde habe ich aus meinem Programm genommen, damit Sie ungestört eigene Produktionen zur Verklanglichung der Winde machen können.

Bei Bezugnahme auf meine Arbeit gilt das Urheberrecht.

Der Wunsch nach eigener Produktion zu Winden ist eine Annahme, aufgrund der Empfindung emotionalem Unfriedens bei Beibehaltung der Winde auf meiner Webseite.

Es wäre jedoch schön, wenn nach ihren eigenen Produktionen die Sounding Winds der Öffentlichkeit wieder zugänglich sind, die Entscheidung überlasse ich Ihnen.

Falls es von Ihrer Seite andere berechtigte Einwände gibt hinsichtlich der Art und Weise des Umgangs mit den übrigen Arbeiten, bitte ich dies bis kommenden Sonntag zu kommunizieren.

Ich habe ein Bedürfnis nach Freiheit und Frieden.

Bitte geben Sie mir bis kommenden Sonntag Bescheid, ob ich damit eine Lösung in Ihrem Interesse gefunden habe.

MfG

Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 04.12.2022, 20:07

Betreff: Sounding Winds

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher!

Weder haben Sie meine Annahme, dass Sie die Verklanglichung der Winde bearbeiten möchten bestätigt, noch widersprochen, noch meiner Arbeit und Idee für die Verklanglichung Wertschätzung ausgesprochen, noch bestätigt, dass Sie meine Ideengabe wertschätzen wollen, sofern ich auf dieselben verzichte,

Ich verzichte nicht auf Winde und Sounding Winds, wenn Sie meine Ideengabe verleugnen. Wenn Sie kein Interesse an der Verklanglichung der Winde haben, gibt es keinen Grund meine Arbeit und Ideen ihnen zur Bearbeitung zu überlassen.

Die Sounding Winds sind eine sinnvolle Spielsammlung, die man mit Kompositionsangeboten erweitern kann oder auf die man aufbauen kann.. Das Angebot die Spielsammlung auf Ihrer Webseite zu veröffentlichen, haben Sie auch nicht angenommen.

Mein Angebot Ausschreibungen zu initiieren haben sie ignoriert, noch irgendein Gegenangebot gemacht.

Dass ich mich in meiner letzten Mail erneut vor ihnen erniedrigt habe um des Friedens willen, ist mein Fehler, dass Sie dem nicht widersprechen ihre Gesinnung.

Man kann erneutes oder bestehendes Interesse oder Wünsche nach erfolgter Ablehnung auch einfach kommunizieren, wenn man die Freiheit des Anderen wertschätzt.

Selbstverständlich steht es Ihnen frei Winde oder was auch immer zu verklanglichen.

Dass Sie für sich in Anspruch nehmen, dass Arbeiten und Angebote, die Sie ohne Vorankündigung erhalten nicht notwendig kommunizierbar sind, steht wohl kaum mit Ihren deklarierten Beziehungsweisen überein, zumal die Arbeiten immer mit copyright versehen waren und als Angebote versendet wurden und da Absprache mit Ihnen und Ablehnung für die Verwendung des Veranstaltungskonzeptes im Sommer 2021, sie auch nicht daran gehindert hat, dasselbe in adaptierter Version unter eigenem Namen zu verwenden.

MfG Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von:
An: edda lahmman <lahmannedda@gmail.com>
Datum: 08.12.2022, 20:45
Betreff: AW: Ausschreibung Sounding Winds
Gesendet von: windwerk.at
Sicherheit: Standardverschlüsselung (TLS) [Weitere Informationen](#)

Sehr geehrte Frau Lahmann,

leider belästigen Sie uns trotz mehrfacher Bitte und Klarstellung zum wiederholten Male. Wir sind ein Orchester und hatten mit ihren Arbeiten nie etwas zu tun und haben auch in Zukunft kein Interesse und Bedarf.

Wir werden den Sachverhalt nun an unseren Rechtsanwalt übergeben und bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Marina Mathis
Assistentin künstlerische Leitung

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>
An:
Datum: 15.02.2023, 14:51
Betreff: Atemvogel
Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrtes Windwerk Team!

Sie können sich bei Bedarf durch meine Arbeit Der Atemvogel zu eigenen Arbeiten inspirieren lassen
oder und an der geplanten Ausschreibung teilnehmen.

MfG Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 06.04.2023, 15:20

Betreff: erneuter Lösungsversuch

Gesendet von: gmail.com

An Thomas Ludescher!

Da bisher keine einvernähmliche Lösung zustande gekommen ist, die Freiheit gewährleistet.

Es widerstrebt mir Arbeiten zu löschen, die mein ganzes Wissen und Wollen beinhalten, weil das Zustande kommen mit Ihnen verbunden ist und die Kommunikation fehlgeschlagen ist.

Ich muss den Atemvogel nicht als interdisziplinäres Projekt realisieren. Aber ich möchte, dass es realisiert wird und meine Idee und Autorenschaft wertgeschätzt wird.

Also, wenn Sie den Atemvogel realisieren wollen. gut, sofern sich daraus nicht wieder eine neue Abhängigkeit ergibt.

Die FarbKlangWelle ist für alle und es steht mir frei dieselbe wie auch immer anzuwenden und zu teilen.

Ich schreibe nach ihrer Zusage die neue Version des Atemvogels als visuelles Animationsprojekt aus, jedoch in Analogie zu Klang ohne denselben in irgendeiner Weise zu nutzen.

Die Sounding Winds können Sie nutzen, ich habe sie bereits von meiner Webseite genommen und biete sie auch sonst niemandem an.

Bitte senden Sie mir eine Antwort, wenn Sie den Atemvogel als interdisziplinäres Projekt umsetzen wollen.

Das gilt als Verpflichtung, wenn ich auf die Realisierung und Ausschreibung des Atemvogels als interdisziplinäres Projekt verzichte.

Sie können den Atemvogel auch in der aktuellen Version selber ausschreiben, sofern die Freiheit meiner darauf folgenden Ambitionen gewährleistet ist, die nichts mit Bläsern zu tun haben.

Ich bin interessiert an Freiheit und Frieden und dass Ideen und Arbeiten, die aus Liebe und Hingabe entstanden sind auch realisiert werden.

MfG Edda Lahmann

Emailverlauf 2020 bis 2023

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 10.04.2023, 22:42

Betreff: Reden Sie, wenn ich durch meine Arbeit Ihre Existenz bedrohe oder was auch immer.

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher und Team!

Ich habe keine Ahnung wie ich mit Ihnen kommunizieren soll.

Irgend etwas scheint immer zu viel oder zu wenig, entweder für Sie oder für mich, wenn ich meine eigenen Bedürfnisse missachte, um eine Lösung zu finden.

Meine Fragen an Sie:

Zerstöre ich mit irgendeiner der aktuellen Arbeiten Ihre Existenz oder ihr Selbstverständnis?

Oder mit der öffentlichen selbst zu organisierenden Ausschreibung des Atemvogels in aktueller Version?

Nur weil ich mit Ihnen in der Sprache der Bläser mein Wissen geteilt habe, kann ich jetzt nicht auf alles verzichten,

weil ich ihre Arbeit zu Musik und Natur und eventuell ein zukünftiges Wollen berührt habe oder aus anderen Gründen.

Visualisierung, wie ich sie erarbeitet habe, war nicht teil ihrer Arbeit, ebenso wenig die direkte Verklanglichung von Naturphänomen nach

physikalischen Prinzipien, deren Idee allein durch den Titel ihrer Ausschreibung zustande gekommen ist.

Meine aktuellen Arbeiten kommen ohne direkte Verklanglichung von Winden aus, wie ich sie in den Sounding Winds erarbeitet habe,

wenn Sie das beruhigt.

Warum können Sie meine Arbeiten nicht einfach verklanglichen und sie als Kompositionsstruktur nutzen

und denen, die gerne experimentell arbeiten, diesen Weg zugestehen.

Mit Kompositionen anderer Komponisten haben Sie auch keine Probleme.

Meine Wut über Kommunikationsverweigerung und darüber meine Arbeiten nicht frei teilen zu können, verleugne ich nicht.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Jeder Mensch braucht die Freiheit sich ausdrücken zu können und ich will Sie nicht darum bitten müssen.

Oder auf etwas verzichten, um eines vermeintlichen Friedens Willen, der so nie zustande kommen kann.

Ich kann und will nicht mit der ständigen Gegenwart unterschiedlicher Geister und Emotionen involvierter Personen leben,

die jede Kommunikation verweigern.

Reden Sie, wenn ich durch meine Arbeit Ihre Existenz bedrohe oder etwas anderes.

Verzeihen Sie mir, dass ich den Kontakt zu ihnen genutzt habe, mich inspirieren und motivieren zu lassen.

Geben Sie mir die Chance einen Ausgleich zu Schaffen, der Ihnen und mir in Zukunft Unabhängigkeit und Freiheit zu arbeiten

und zu leben gewährt.

MfG Edda Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Cc: getintomusic@yahoo.com

Datum: 27.06.2023, 17:47

Betreff: Winde ja, wenn Respekt, alles andere nein

Gesendet von: gmail.com

Sehr geehrter Herr Ludescher und Team!

Die Freigabe meiner Arbeiten und Ideen an Sie funktioniert nicht, da Sie mir und meinen Arbeiten gegenüber jeglichen Respekt verweigern.

Ich fordere Sie auf ihre Version der Winde zu schreiben oder zu performen und jedweden Gebrauch der ihnen zugesandten Arbeiten und Konzepte zu unterlassen, da Sie jedwede Form der Zusammenarbeit, einer respektvollen Teilhabe und Kommunikation abgelehnt und verweigert haben und Respekt und Wertschätzung mir und meinen Arbeiten gegenüber verletzen und verweigern.

Bis Sie ihre Version der Winde performt haben, halte ich die Winde, wie ich sie in Sounding Winds erarbeitet habe, zurück.

Das gilt als mein Respekt Ihnen und ihrer Arbeit gegenüber..

Emailverlauf 2020 bis 2023

Sollten Sie weiterhin stillschweigende Ansprüche an meinen Arbeiten und Ideen hegen oder wie ich sie realisieren oder teile der existierenden, wie der zukünftigen oder mich weiterhin zu manipulieren suchen, verfällt die Abmachung die Winde betreffend und die Rücksichtnahme ihnen gegenüber.

Verbundenheit kann viel, wenn man sie hegt und pflegt, wenn sie in Abhängigkeit und Missbrauch umschlägt, ist sie nicht nur nichts wert, sie zerstört.

Edda Lahmann

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 19.08.2023, 12:56

Betreff: Mein Dank für initiale Inspiration zu Bläsern zu arbeiten

Gesendet von: gmail.com

Mein Dank für initiale Inspiration zu Bläsern zu arbeiten

Herr Ludescher, ich kann auf den Titel Sounding Winds verzichten. Sie können die Inhalte der Spielsammlung Sounding Winds gerne nach ihrer Facon nutzen, ebenso die der Sounding Universe neu oder alt. Mein copyright und damit alle Autorenrechte bleiben bestehen. Ich hoffe Ihnen damit in gebührender Weise entgegen gekommen zu sein. Und wünsche Ihnen und Ihrem Team alles Gute.

Von: **edda lahmman** <lahmannedda@gmail.com>

An:

Datum: 24.08.2023, 13:40

Betreff: Ich fordere eine klare Abmachung

Gesendet von: gmail.com

Herr Ludescher, ich fordere eine klare Abmachung.

Solange sie Zugeständnisse an Sie als Freibrief für jedwede Inbesitznahme meiner Arbeiten und Ideen und der Freiheit meines kreativen Ausdrucks verstehen.

Sie können die Inhalte der Sounding Winds nutzen, ebenso das Konzept Sounding Universe, wenn sie bereit sind meine Urheberschaft zu respektieren und wertzuschätzen. Wenn sie die Arbeiten nur kopieren oder umschreiben, um ihren Namen darunter zu setzen, werde ich Sie strafrechtlich verfolgen. Sie verzichten ihrerseits auf Visualisierungen durch die Klangwelle und die Umsetzung des Atemvogels in alter oder neuer Version und geben ihren wie auch immer gearteten Anspruch an diese frei.

Wie gesagt, werde ich die Winde erst wieder in Sounding Universe einarbeiten, sobald sie Ihre Winde realisiert haben, spätestens aber bis Ende des Jahres 2023.

Ich kann auf die Winde von Sounding UNverse auch ganz verzichten, wenn Sie auf weitere Inhalte der Sounding Winds verzichten.

Emailverlauf 2020 bis 2023

Bei Bestätigung und Einhaltung und Verzicht jeder weiteren emotionalen Manipulation ihrerseits oder ihres Teams verzichte ich auf jede weitere Öffentlichmachung ihres Verhaltens.

Falls Sie andere Lösungsvorschläge haben, senden Sie mir diese schriftlich.

Wenn Sie zu keiner Verhandlung, Kompromiss oder Freigabe bereit sind, verschenke ich Sounding Universe mit Winden und lasse den Emailverlauf im Netz.

Ich habe kein Verständnis dafür, dass sie nicht in der Lage sind zu sagen, was sie wollen.

Ich erwarte Ihre Antwort bis 1. September 2023.

MfG Edda Lahmann

Von:

An: edda lahmann <lahmannedda@gmail.com>

Datum: 26.08.2023, 17:03

Betreff: AW: Ich fordere eine klare Abmachung

Gesendet von: windwerk.at

Sehr geehrte Frau Lahmann,

Ihre Nachrichten sind eine Belästigung und empfinden wir als Drohung. Wir haben bereits mehrfach in Schriftlicher wie auch telefonischer Form kommuniziert, dass wir Ihre Unterlagen/Konzepte nicht verwendet haben, kein Interesse haben und diese auch nie verwenden werden. Unser Tätigkeitsbereich liegt in einem anderen Bereich. Wir werden nun den gesamten Schriftverkehr der Polizei übergeben und fordern Sie auf, uns nicht mehr zu kontaktieren und zu belästigen.

Hochachtungsvoll
WINDWERK gGmbH